Gemeinde Ranggen Ranggen, am 25.02.2019

N i e d e r s c h r i f t

über die 20. Sitzung des Gemeinderates am 25.02.2019
im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes

Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 22.45 Uhr

Anwesend:	Bgm. Manfred Spiegl	als Vorsitzender
	Vzbgm. Markus Baumann	GR Stefan Kuprian
	GR Thomas Mair (Ersatz)	GR DI(FH) Josef Kirchmair
	GR Patrizia Schweiger	GR Markus Scheiring
	GRin MSc Simone Falkner	GRin Barbara Schallenmüller
	GR Wolfgang Mucher	GR Rene Oprawil

Entschuldigt: GRin Maga Petra Kofler

Schriftführer: Martin Falkner

T A G E S O R D N U N G

1. Genehmigung der Niederschrift vom 18.12.2018
2. Bebauungsplan Gp. 527 (Zimmerei Pertl)
3. Änderung Flächenwidmungsplan Bp. .90, Gpn. 8/5, 8/1, 1230/2 und 1243 (Draxl/Zimmermann/Gemeinde)
4. Einholung Gutachten für Tonnagebeschränkung Wiesenweg
5. Ausweisung und Einstufung unserer Forstwege
6. „Natur im Garten“ (wurde bei der letzten Sitzung vertagt)
7. Personelles (geheimer Tagesordnungspunkt)
8. Bericht des Bürgermeisters
9. Anträge, Anfragen und Allfälliges

B E S C H L Ü S S E

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.
Bgm. stellt den Antrag folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

als TGO-Pkt.10 Teilaufhebung Beschluss vom 04.06.2018 TGO-Pkt. 2 (Nichtverkauf Gp. 353/16 und Gp. 353/17)

TGO-Pkt. 1: Genehmigung der Niederschrift vom 18.12.2018

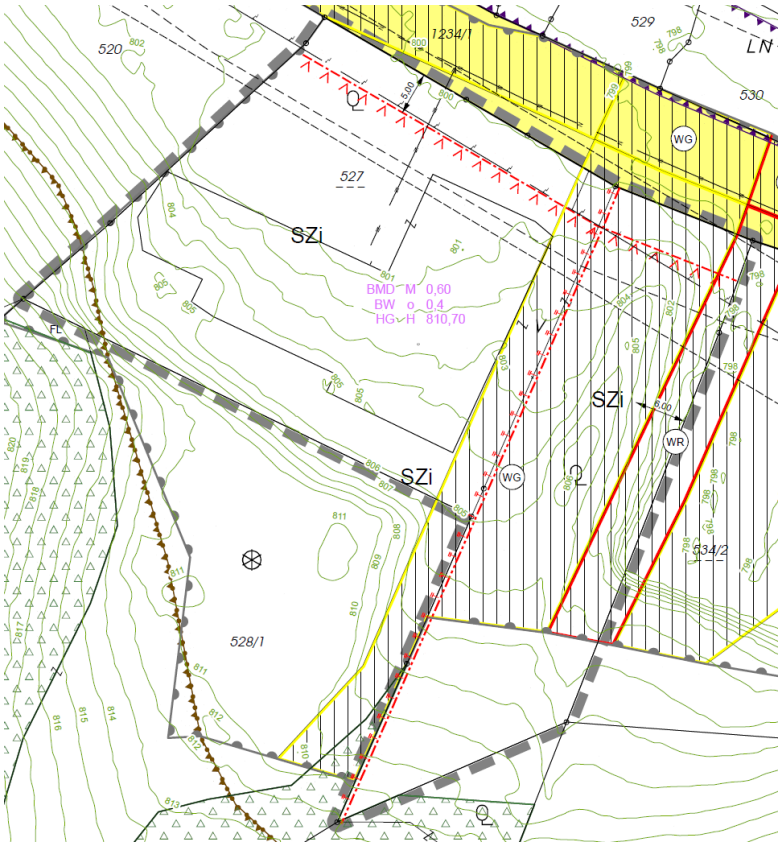
Die Niederschrift der 19. Gemeinderatssitzung vom 18.12.2018 wird einstimmig genehmigt und unterfertigt.

TGO-Pkt. 2: Bebauungsplan Gp. 527 (Zimmerei Pertl)

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Ranggen einstimmig gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI Erwin Ofner ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes zur Grundparzelle 527 KG Ranggen laut planlicher und schriftlicher Darstellung des DI Erwin Ofner (Planbezeichnung 343B026-18 vom 07.01.2019) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.



TGO-Pkt. 3: Änderung Flächenwidmungsplan Bp. .90, Gpn. 8/5, 8/1, 1230/2 und 1243 (Draxl/Zimmermann/Gemeinde)

Der Tagesordnungspunkt wurde vertragt, da noch nicht alle notwendigen Gutachten vorliegen.

TGO-Pkt. 4: Einholung Gutachten für Tonnagebeschränkung Wiesenweg

Bgm. Manfred Spiegl informiert, dass er von der Bezirkshauptmannschaft kontaktiert wurde, dass für den Wiesenweg ein Gutachten zur Tonnagebeschränkung notwendig ist.

Ein Verkehrsplaner wurde beauftragt ein Gutachten zu erstellen. Weiters ist vom Baubezirksamt eine Stellungnahme notwendig. Von der Bezirkshauptmannschaft wurde der gewünschte Abgabetermin des Gutachtens auf unseren Wunsch verschoben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Beauftragung eines Gutachters zur Tonnagebeschränkung.

TGO-Pkt. 5: Ausweisung und Einstufung unserer Forstwege

Bgm. informiert, dass der Waldaufseher eine Einteilung der Forstwege vornimmt.
Bgm. Spiegl schlägt vor, dass ein Ausschuss zur Bearbeitung der Einteilung der Forstwege überprüft.

Folgende Personen sollen diesem Gremium angehören:

- Bgm. Spiegl Manfred
- GR Stefan Kuprian
- Waldaufseher Max Praxmarer
- Wasserwart Meinrad Abfalterer
- Amtsleiter Martin Falkner

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorgeschlagene Vorgangsweise.

TGO-Pkt. 6: „Natur im Garten“

Bgm. Spiegl informiert, dass dieser Tagesordnungspunkt bei der letzten Sitzung vertagt wurde.
Das Programm „Natur im Garten“ wird vom Tiroler Bildungsforum angeboten. Zum Preis von € 1.200,- sind folgende Punkte inkludiert:

- 4 Vorträge
- Rundschreiben

Der Gemeinderat spricht sich gegen eine Mitgliedschaft aus, jedoch befürwortet der Gemeinderat eine bessere Unterstützung des Obst- und Gartenbauvereines.

TGO-Pkt. 7: Personelles (geheimer Tagesordnungspunkt)

TGO-Pkt. 8 Bericht des Bürgermeisters:

Bgm. Spiegl berichtet:

- Status Quo und Bericht zu Fortschreibung Raumordnungskonzept folgt in eigener Sitzung des Gemeinderates – für 11.3. geplant.
- Status Quo „Aufstockung Volksschule“ zur Erweiterung von Kinderkrippe, Kindergarten und Volksschule:
    - Wird auf nächstes Jahr verschoben.
    - Begründung: Plangenehmigung erfolgte erst per Jänner 2019. Schwieriges Unterfangen der Finanzierung, da ein Teil über LR Palfrader (Abt. Bildung) und ein Teil über LR Tratter (Abt. Gemeinden) läuft und die Auflagen für die Plangenehmigung eine beträchtliche Kostensteigerung mit sich brachte. Auch sind wir für eine Ausschreibung der Gewerke zu spät dran und müssten in der Hochphase der Bauwirtschaft mit weiterer Kostensteigerung rechnen.
- Steig zum Bahnhof Zirl über Hubertusweg ist schwierig und aufwändig zu erhalten – insbesondere gehwegsicher (Hangbrüche, Ausschwemmungen nach Unwetter und Windwurf-Bäume, die im Eigentum von Waldberechtigten sind) zu erhalten bzw. wiederherzustellen.
- Info von „Schwarzbau“ in Itzlranggen, d.h. Lösungsvorschlag mit Einvernehmen Anrainer muss innerhalb Monatsfrist vorliegen, ansonsten erfolgt Abbruchbescheid und Meldung an BH.
- Weitere drei Fälle von nicht genehmigten Bauangelegenheiten, hat sich einer erledigt und weitere zwei sind in Bearbeitung.
- Wildbach- und Lawinenverbauung startet Verbauungsprojekt im Lehntal mit Anfang März 2019

  Zu beachten ist, dass damit Holzschlägerungen im Lehntal nicht möglich sind
- Am 3.3. Kinderfasching des Familienverbandes mit Spielebus (Kostenbeteiligung von Gemeinde)
- Einschreibung für Kinderkrippe und Kindergarten für 2019/2020 erfolgt mit
    - Kinderkrippe per 6.3.2019
    - Kindergarten per 8.3.2019
- Bgm. berichtet/informiert von
    - Jahreshauptversammlung der Rangger Sängerrunde am 31.1.2019
    - Jahreshauptversammlung der Senioren am 15.2.2019
    - Jahreshauptversammlung des Sportclubs am 8.3.2019
    - Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereines am 15.3.2019

  Die Gemeindeführung ist sehr froh und dankbar für das gute Miteinander mit den Rangger Vereinen, die der Gemeinde viele Impulse geben und alle sehr engagiert sind. DANKE allen Funktionären! Oftmals wären mehr Besucher aus Ranggen (1.100 Einwohner!) wünschenswert!!
- Die Veranstaltungen „Schützenball“ – und „Maschgerschaugn“ nahmen einen Verlauf ohne Probleme. Raum-Lüftung funktioniert.
- Untersuchung unseres Trinkwassers durch Arge Umwelt-Hygiene erfolgt – Bericht vorliegend und Eignung zur Verwendung als Trinkwasser bestätigt.

- Weitere geplante Sitzung des Gemeinderates am Mo 25.3.2019 - notwendig für TGO-Punkt Jahresrechnung 2018.
- Finanzlage der Gemeinde Ranggen – derzeit nicht gut, da keine frei verfügbaren Mittel im Budget gegeben sind. Die frei verfügbaren Mittel (per 2017 ca. 60 bis 70 TS – per 2018 ca. 45 TS) werden mittlerweile zur Gänze durch das Minus oder den Abgängen bei den Aufgaben „Kinderbetreuung", „Pflege" und Straßenerhaltung (diese Aufgaben sind neben den steigenden Transferzahlungen an das Land) zur Deckung benötigt.
- Bitte an Gemeinderat: Augen auf und um Mitteilung, was und wo nach Ausaperung „zu reparieren bzw. zu sanieren" ist.
- Der Erlös der Veranstaltung „Blachfelder Weihnachtsstimmung" wurde einem guten Zweck zugeführt. So wurde ein dreistelliger Betrag auf das Konto der Pfarr-Gemeinde-Caritas eingezahlt. Danke an Fam. Albin Abfalterer als Organisator und allen Blachfeldern.

TGO-Pkt. 9 Anfragen, Anträge und Allfälliges:

- GR Wolfgang Mucher informiert, dass Anwohner der Pfarrwiese nachgefragt haben, wann die Deckschicht der Asphaltierung erfolgt. Bgm. Spiegl informiert, dass die Anwohner bereits informiert wurden, dass dies nach Bebauung der letzten drei Parzellen erfolgen wird.
- GR^{in} MSc Simone Falkner informiert, dass das Dorfbuch-Team am 31. März Nachnamen und Hausnamen in einem Vortrag erklärt.
- Vzbgm. Markus Baumann informiert, dass seit der neuen Straßenbeschilderung im Bereich der Firma Derfeser keine fehlgeleiteten LKW´s aufgefallen sind.

TGO-Pkt. 10 Teilaufhebung Beschluss vom 04.06.2018

TGO-Pkt. 2 (Nichtverkauf Gp. 353/16 und Gp. 353/17) (aufgenommen)

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 04.06.2018 unter Tagesordnungspunkt 2 unter anderem folgenden Beschluss gefasst:

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die beiden Grundstücke Gp. 353/16 und Gp. 353/17 nicht zum Verkauf frei zu geben, sondern bis auf weiteres zurückzuhalten, um Raumordnungsinteressen der Gemeinde zu berücksichtigen.

Da ein geplanter Grundtausch wozu diese beiden Grundstücke benötigt worden wären, nun doch nicht zu Stande kommt, können diese Grundstücke wieder für Rangger Gemeindebürger angeboten werden.

Aus diesem Grunde beschließt der Gemeinderat einstimmig den o.a. Beschluss aufzuheben und somit die beiden Grundstücke für Rangger Bürger zum Kauf freizugeben.

g.g.g. Der Schriftführer Die Gemeinderäte Der Bürgermeister